



The Art Farmer Quartet

„Live“ at the Half-Note

Atlantic/LP

Nach seiner Zusammenarbeit mit dem Saxophonisten Benny Golsen, startete der Trompeter Art Farmer zusammen mit dem Gitarristen Jim Hall ein pianoloses Quartett, dem noch der Bassist Steve Swallow und der Schlagzeuger Walter Perkins angehörten. Der ebenso vielseitige wie begnadete Farmer verzichtete hier allerdings auf seine Trompete und verwendete für das Quartett ausnahmslos ein Flügelhorn. Die im Dezember 1963 im New Yorker Half Note-Club stattgefundenene Aufnahme ist musikalisch ebenso überraschend wie faszinierend, leider haben nur fünf Stücke dieser Ausnahme-session überlebt. Art Farmer war eigentlich Multiinstrumentalist: Er beherrschte Klavier, Violine, Sousaphon, Flügelhorn, Flumpet. Er

machte aber die Trompete zu seinem Hauptinstrument, mit der er im Laufe der Jahre einen höchst eigenen Ton entwickelte. Das Album kommt auf 180g-schwerem audiophilen Vinyl.